

Pflegefachassistent/in

Pflegeausbildung

Fürsorglich, praktisch veranlagt und gleichzeitig äußerst einfühlsam: So sehen Patientinnen und Patienten und Bewohner und Bewohnerinnen von Pflegeeinrichtungen "ihre" Pflegefachassistentinnen und Pflegefachassistenten. Tatsächlich geht es um mehr Lebensqualität für die hilfsbedürftigen Menschen in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. Für sie übernehmen diese Assistentinnen und Assistenten pflegerische Aufgaben wie beispielsweise die Hilfe bei der Körperpflege und der Nahrungsaufnahme. Außerdem unterstützen sie die Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags. Pflegefachassistentinnen und Pflegefachassistenten arbeiten unter der Aufsicht von Pflegefachkräften und unterstützen diese bei der pflegerischen Versorgung. Sie sind zudem in der Lage Aufgaben der medizinischen Behandlungspflege und der Diagnostik durchzuführen.

Inhalte

- Mitwirkung bei Pflegeplanung, Pflegediagnostik und Pflegedokumentation von Menschen aller Altersstufen
- Pflege von Menschen aller Altersstufen mit einem geringen Grad an Pflegebedürftigkeit
- Menschen aller Altersstufen bei der Lebensgestaltung unterstützen und begleiten
- Kommunikation und Interaktion mit Menschen aller Altersstufen und ihren Bezugspersonen gestalten
- Bei medizinisch-diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen und der Sicherung der Qualität der Pflege und der Versorgung mitwirken
- Pflegehandeln an rechtlichen Rahmenbedingungen sowie wirtschaftlichen und ökologischen Prinzipien ausrichten sowie gemeinsam mit den Pflegefachpersonen berufliche Anforderungen auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse bewältigen









VORAUSSETZUNGEN

Bewerber/innen müssen mindestens einen Hauptschulabschluss der Klasse 9 nachweisen. Liegt dieser nicht vor, wird durch die Pflegeschule eine Eignungsprognose vorgenommen. Allgemein werden die persönliche und gesundheitliche Eignung vorausgesetzt. Beides ist in Form einer ärztlichen Bescheinigung bzw. eines eintragsfreien erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses nachzuweisen.

DALIFR

Die einjährige Ausbildung erfolgt im Wechsel zwischen theoretischer Ausbildung in der Pflegeschule und der praktischen Ausbildung in Krankenhäusern und verschiedenen Pflegeeinrichtungen. Um die Ausbildung zu beginnen, muss der Bewerber einen Ausbildungsvertrag mit einer Pflegeeinrichtung als Träger der praktischen Ausbildung schließen.

PERSPEKTIVEN

Vielfältige Beschäftigungsperspektiven finden qualifizierte Pflegefachassistentinnen und Pflegefachassistenten in Altenwohnund -pflegeheimen, in Krankenhäusern oder in Pflege- und Rehabilitationskliniken, in Hospizen, bei ambulanten Altenpflege- und Altenbetreuungsdiensten oder auch in Privathaushalten.

KONTAKT

Westfälische Pflegeschule Hamm Schulsekretariat Caldenhofer Weg 225 59063 Hamm

Telefon 02381 587-781 Telefax 02381 587-99 789

Mail: pflegeschule@bfw-hamm.de Web: www.pflegeschule-hamm.de

DETAILS

Qualifizierungsort: Hamm

Dauer: 12 Monate Vollzeit

Betr. Phasen: ca. 900 Stunden in Praxiseinrichtungen

Abschluss: staatliche Prüfung

 Präsenzzeiten:
 Mo-Do
 08:00 Uhr - 15:15 Uhr

 Fr
 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

(abweichende Zeiten in Praxiseinrichtungen möglich)

Zugang über:

Ausbildung in Gesundheits- und Pflegeberufen Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben gem. SGB IX Förderung der beruflichen Weiterbildung § 81 SGB III

CERTOUA

Zertifikat-Nr.: 2021M101564-10001

Weitere Informationen sowie unsere aktuellen Termine finden Sie auf unserer Internetseite. Rufen Sie uns einfach an.